

RAAB-POWERBOOK



Raab-Abgassysteme

Referenzen und beispielhafte Lösungen moderner Abgasanlagen aus Edelstahl im Privat-, Gewerbe- und Kommunalbau.

Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



“Architektur Pur” steht in diesem Fall nicht nur für die Firmierung des Architekturbüros von Philipp-Ulrich Ramseger.

Die doppelwandigen Abgassysteme aus dem Hause Raab wurden bewusst eingesetzt, um über die technische Lösung hinaus, stilistische Akzente zu setzen. Die zweizügige DW + DW/FU Abgasanlage (Ø 200 mm, Bauhöhe circa 12 m) ist zum einen an den offenen Kamin im Wohnbereich und zum anderen an den Wärmeerzeuger im Keller des Hauses angeschlossen.

Eine dritte Anlage, ebenfalls DW + DW/FU (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 14 m), ist an dem Wärmeerzeuger der nebenstehenden Wohneinheiten angeschlossen.

Die oberen freistehenden 3 Meter sind zur Sicherung mit Seilen abgespannt.





Individualität und Lifestyle charakterisieren dieses Objekt, bei dem die Eigentümer sehr viel Wert auf ein harmonisches Gesamtbild legten.

Für die Abgasführung des offenen Kamins wählten die Auftraggeber ein DW + DW/FU System (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 5 m), das vom Fachbetrieb in zwei unterschiedlichen RAL-Farben lackiert und montiert werden sollte. Dabei wurde der über dem Dach liegende Teil der Abgasanlage passend zur Dacheindeckung lackiert. Für den Fassadenbereich wählten die Eigentümer einen grünen Farbton.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Das eine Abgasführung nicht das Erscheinungsbild stören muss, zeigt dieses Gewerbeobjekt eines Logistik-Unternehmens.

Das Abgassystem DW ALKON (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 11 m) fügt sich harmonisch in die technisch, elegante Architektur des Bürogebäudes ein. Die Dachdurchführung wurde von einem Fachbetrieb mit den passenden System-Bauteilen von Raab regensicher umgesetzt. Über dem Dach ist die Anlage freistehend.





Bei diesem Industrieobjekt galt es eine technisch einwandfreie Lösung auf engstem Raum zu verwirklichen. Aufgrund der Systemvielfalt der Raab-Abgassysteme konnte nahezu die gesamte Anlage mit Serien-Bauteilen realisiert werden.

Zum Einsatz kamen zwei Abgasanlagen der Baureihe DW ALKON mit einem Durchmesser von 600 mm und einer Gesamthöhe von circa 22 m. Als Tragkonstruktion diente ein alter, gemauerter Industrieschornstein, der vorher die Abgasführung der Hochtemperatur Produktionsanlagen übernahm.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Hohe Temperaturen sind im industriellen Fertigungsbereich keine Seltenheit und stellen dabei sehr hohe Anforderungen an das Material und die Qualität von Abgassystemen.

Bei diesem Beispiel musste die Abgasführung für drei Aluminium-Schmelzöfen fachgerecht realisiert werden. Die Abgastemperaturen erreichen im Produktionsbetrieb bis zu 600°C und werden jeweils über eine DW ALKON Abgasleitung mit einem Durchmesser von 800 mm über eine Höhe von circa 11 Metern.

Auffällig sind auch die Nebenluftführungen die für eine Kühlung der Betriebs- und Abgastemperatur sorgen.





Für jede Anforderung das richtige System.
Bei diesem Autohof musste die Abgasführung für einen Heizkessel sowie ein Klein-Blockheizkraftwerk realisiert werden.

Aufgrund der höheren Anforderungen des BHKW's kam das System DW ALKON (Ø 100 mm, Bauhöhe circa 14,5 m) zum Einsatz. Der Heizkessel wurde mit einem DW + DW/FU System (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 14,5 m) zur Abgasführung ausgestattet.

Die an der Außenwand montierten Anlagen fügen sich elegant in die Gesamtarchitektur ein.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Die schlichte, technische Gestaltung dieses neu errichteten Industriekomplexes wird durch die Anbindung einer Edelstahl-Abgasanlage harmonisch ergänzt.

Zwei Kesselanlagen mit einer Leistung von 600 kW sind an eine doppelzügige DW ALKON Anlage (Ø 300 mm, Bauhöhe circa 12,5 m) angeschlossen und sorgen so als Gesamtsystem für eine behagliche Temperatur im Inneren.

Die letzten 3 Meter beider Anlagen konnten freistehend, ohne zusätzliche Befestigungen ausgeführt werden.





Dass es technisch kaum Grenzen gibt, zeigt dieses Privatobjekt sehr anschaulich.

Zwei Festbrennstoff-Feuerstätten sind gemeinsam an einer Abgasführung angeschlossen. Im Gebäude ist ein Kaminofen und auf der Terrasse ein offener Grill installiert.

Weitere Besonderheiten der DW ALKON Lösung ($\varnothing$ 150 mm, Bauhöhe circa 8 m) sind, neben der sichtbaren Wandkonsole, die Dachdurchführung durch die Plexiglas-Terrassenüberdachung sowie eine weitere Durchführung durch den Dachüberstand des Wohngebäudes.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Großbäckereien wie diese haben hohe Anforderungen an die Abgasführung und benötigen eine große Systemvielfalt für die Realisation komplizierter Wegstrecken.

Bei diesem Objekt wurden vier Etagenöfen und drei Stikkenöfen mit einem Abgassystem versehen. Eingesetzt wurden verschiedene Durchmesser der Systeme DW + DW/FU sowie EW + EW/FU.

Neben den hohen Anforderungen in Bezug auf Hygiene in der Lebensmittelproduktion konnten mit den Raab-Systemen auch die Anschlüsse an ein älteres, bestehendes Wettbewerbs-System realisiert werden, das aus Kostengründen weiter genutzt werden sollte.





Abgasanlagen an Mehrfamilienhäusern werden immer häufiger aus Platz- und Kostengründen an der Außenfassade montiert.

Neben der architektonischen Eleganz, zeigt dieses Beispiel auch, dass es kaum Einschränkungen gibt. Das zweizügige Abgassystem der Baureihe DW + DW/FU (Ø 200 mm, Bauhöhe circa 12 m) wurde mit einem Eindeckrahmen zwischen Dachrinne und Fassade über Dach geführt.

Um den Bereich der Wandkonsole zu schützen, wurde vom Auftraggeber ein entsprechender Anfahrschutz montiert.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Form und Farbe, aber auch die Linienführung, bestimmen die Eleganz und das Erscheinungsbild eines Objektes.

Bei dieser Wohnanlage passt sich die außen geführte Abgasanlage dem Gesamtbild perfekt an.

Die insgesamt circa 14 Meter hohe DW + DW/FU Anlage mit einem Durchmesser von 200 mm ist im Keller an einen Heizkessel angeschlossen, der in den Wohneinheiten für behagliche Wärme sorgt.

Die Flachdach-Durchführung konnte mit den Raab-System-Bauteilen problemlos und regendicht ausgeführt werden.





Edelstahl wird als Werkstoff mit zahlreichen anderen Oberflächen in Verbindung gebracht und besticht durch seine grenzenlose Eleganz.

Bei diesem Beispiel wurde die Abgasanlage in glänzender Edelstahl-Ausführung mit einer Fassadenverkleidung aus Holz kombiniert. Der an das DW + DW/FU System (Ø 250 mm, Bauhöhe circa 10 m) angeschlossene Kessel heizt den Sportlern im innenliegenden Sportstudio richtig ein.

Die Dachdurchführung von Raab wurde passend in Edelstahl glänzend und die letzten 3 Meter freistehend ausgeführt.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Modernes Material – moderne Architektur.

Bei dieser kirchlichen Einrichtung, einem Pfarrheim, setzten die Architekten auf eine Symbiose verschiedener Materialien.

Neben einem Zink-Dach und einer Fassadenverkleidung aus Holz, großformatigen Fassaden-Tafeln und Klinkermauerwerk setzt die Edelstahl-Abgasleitung DW + DW/FU (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 6 m) einen weiteren Akzent.

Die einfache Anbindung an die Fassade und die freie Auskragung über Dach ermöglichen ein störungsfreies Gesamterscheinungsbild des Objektes.





Südländisches Flair mit Edelstahl-Abgassystemen von Raab.

Bei dieser technisch und vor allem optisch ansprechenden Lösung wurde die Abgasführung eines Kamin-Ofens mit dem System DW ALKON (Ø 180 mm, Bauhöhe circa 6 m) gelöst.

Besondere Sicherheit war dabei vor allem bei den zwei Dachdurchführungen gefordert, die zum einen in die Glasüberdachung des Wintergartens und zum anderen in die Dacheindeckung fachgerecht eingebaut werden mussten.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Abgastechnische Lösungen auf engstem Raum zeigt dieses Beispiel, bei dem es vor allem auf die Systemvielfalt der verwendeten DW + DW/FU Baureihe ankam.

Die Heizungsanlage eines Bürokomplexes musste mit einer Abgasführung versehen werden, für die aber, durch das nebenstehende Parkhaus, nur wenig Raum für die Ausführung vorhanden war.

Die doppelzügige DW + DW/FU Anlage mit einem Durchmesser von 400 mm wurde insgesamt 16 Meter zwischen Fassade und Parkhaus nach oben geführt.





Modernste Technologie stellt hohe Anforderungen an die verwendete Abgas- beziehungsweise in diesem Fall Ablufttechnik.

Bei diesem Objekt handelt es sich um ein Klinikum, das ein Karbonat-Brennstoffzellen-Kraftwerk zur Wärmeherzeugung einsetzt. Die Abluftführung ist mit den Baureihen EW ALKON (Ø 200 und Ø 300 mm) sowie DW ALKON (Ø 300 mm) fachgerecht realisiert worden. Die Ablufttemperaturen erreichen bei dieser Anlage bis zu 600°C.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Im privaten Wohnungsbau fügen sich Edelstahl-Abgassysteme stimmig in das Erscheinungsbild der Architektur ein.

Da auf einen Schacht im Gebäude verzichtet werden kann, ergeben sich für den Bauherren neben Platz- auch Kostenvorteile.

Die DW + DW/FU Abgasleitung (Ø 120 mm, Bauhöhe circa 10 m) für den daran angeschlossenen Kaminofen wurde mit den entsprechenden Wandhaltern an der Außenfassade der Giebelseite über Dach geführt.

Konsequent setzten die Bauherren wie bereits bei den Geländern auch bei der Abgasleitung auf hochwertigen, langlebigen Edelstahl.





Bei diesem Dienstleistungszentrum in Luxemburg versorgt ein Blockheizkraftwerk hunderte von Büros mit behaglicher Wärme.

Konsequent durchdacht, planten die Architekten die Abgasführungen inmitten der Stahltreppen, die als Fluchtweg ans Gebäude angebunden sind. Idealerweise konnte die Stahlkonstruktion als Tragelement für die insgesamt drei DW + DW/FU Anlagen (2 x Ø 250 mm, 1 x Ø 200 mm) mit einer jeweiligen Höhe von 19 Metern verwendet werden.

Alles in allem ergibt sich bei dem Objekt ein sehr interessantes, technisches Gesamtbild.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Edelstahl-Abgassysteme sind nicht nur zur Abführung von Abgasen geeignet, sondern können auch zur Abluftführung verwendet werden.

Wie dieses Beispiel eines Seniorenzentrums zeigt, ergibt sich durch die Verwendung von Edelstahl für beide Anwendungsfälle ein einheitliches Erscheinungsbild.

Neben der Küchenabluftführung mit der Baureihe DW ALKON (zweizügig, 200 mm, Bauhöhe circa 20 m) wurde für den Heizkessel das System DW + DW/FU (Ø 600 mm, Bauhöhe circa 15 m) eingesetzt.





Historische Bausubstanz zu erhalten und durch Sanierungsmaßnahmen einer neuen Verwendung zuzuführen war die Maßgabe dieses Objektes.

Das ehemalige Verwaltungsgebäude eines Industriebetriebes wurde in sechs eigenständige Wohneinheiten umgewandelt und mit einer neuen zentralen Heizungsanlage ausgestattet. Die angeschlossene DW + DW/FU Abgasleitung konnte im Gebäude in einen bestehenden Schacht integriert werden. Über dem Dach wünschte der Auftraggeber eine Lackierung in rot, um das Gesamterscheinungsbild positiv zu unterstreichen.



Gute Referenzen... technisch und optisch perfekt



Elegant und stilvoll passt sich, die an der Außenwand geführte Abgasanlage, in das Gesamterscheinungsbild dieser Wohnanlage ein.

Die doppelzügige DW + DW/FU Abgasleitung mit einem Durchmesser von $\varnothing$ 180 mm wurde über 11 Meter an der Fassade des Gebäudes nach oben geführt.

An ihr angeschlossen sind ein Brennwertkessel mit einer Nennleistung von 105 kW sowie ein Niedertemperaturkessel mit einer Nennleistung von 140 kW.



Bei diesem neu errichteten Verwaltungszentrum setzten die Architekten konsequent auf ein modernes Erscheinungsbild.

Ein heller Korpus mit sehr viel Spiegelglas wurde durch ein Edelstahl-Abgassystem der Baureihe DW + DW/FU stilvoll ergänzt.

Der Wärmeerzeuger im ebenerdigen Heizraum verfügt über eine Leistung von 1120 kW, um die zahlreichen Büros und Konferenzräume zu beheizen. Zur sicheren Abgasführung wurde ein Durchmesser von 400 mm mit insgesamt 20,5 Metern über Dach geführt.





Ihr Partner vor Ort:



Joseph Raab GmbH & Cie. KG

Postfach 2261 D-56512 Neuwied

Telefon: +49 (0) 26 31/913-0

Fax: +49 (0) 26 31/913-150

E-Mail: info@raab-gruppe.de

Internet: www.raab-gruppe.de

J. Raab AG

Am Bahnhof D-06727 Luckenau

Telefon: +49 (0) 34 41/687-30

Fax: +49 (0) 34 41/687-330

E-Mail: info@raab-gruppe.de

Internet: www.raab-gruppe.de